

Soft-Skills-Training

Die Psychologische Studentenberatung veranstaltet ein praxisorientiertes Seminar über kommunikative und soziologische Aspekte im täglichen Leben.

Erfolgreiche und reibungslose Kommunikation ist eine der wesentlichen Voraussetzungen zufriedenster sozialer Beziehungen, seien es nun berufliche oder private. Diese nicht neue und grundlegende Erkenntnis beginnt immer weiter um sich zu greifen und es werden immer mehr Personen, die ihre diesbezüglichen natürlich vorhandenen Fähigkeiten weiter ausbauen bzw. perfektionieren wollen.

Da in den diversen Studienrichtungen (abgesehen von einigen wenigen) primär fachliches Wissen, sog. „hard-skills“ vermittelt werden oder

werden können, haben wir von der Psychologischen Studentenberatung uns vor nunmehr 3 Jahren entschieden, ein Training anzubieten, in dem es sehr praxisbezogen ausschließlich um **kommunikative Fähigkeiten** (verbale und nonverbale), also „soft-skills“ geht. In dieser Zeit haben nun schon viele solcher Trainings zur Zufriedenheit der Teilnehmer und der Veranstalter stattgefunden.

Grundsätzlich richtet sich dieses Training an Personen, die sich schon auf ihren **Einstieg ins Berufsleben vorbereiten** und ihre kommunikative Flexibilität mit Kollegen,

Vorgesetzten, Untergebenen, Partnern etc. verbessern bzw. erhöhen möchten.

Die Arbeit findet in der Gruppe statt, in der vorwiegend anhand der Techniken des **NLP** (=Neurolinguistisches Programmieren) aber auch der **System- sowie der Verhaltenstherapie** und der **Language-Patterns der Transarbeit** nach Milton Erickson zuerst Erkennen der und adäquates Reagieren auf die Kommunikationsformen des Gesprächspartners / der Gesprächspartnerin gelernt wird. Dies wird anhand vieler anregender und spannender Übungen passieren, die wir

miteinander durchführen. Wenn wir dabei dann ein entsprechendes Niveau erreicht haben, werden wir die Anwendung in Rollenspielen, welche zukünftige Situationen (wie z. B. Bewerbungsgespräch, Problemlösung im Team, Besprechung mit Kollegen etc.) beinhalten, üben.

Anhand von Videoaufzeichnungen werden die trainierten bzw. zu trainierenden Fertigkeiten analysiert und supervidiert, um so nicht nur assoziiertes Lernen (durch Handeln in der Situation) sondern auch dissoziiertes Lernen (durch Beobachtung aus der Distanz) zu ermöglichen.



Trainer:

Dr. Sylvia Wamser : Klinische- u. Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin; Ausbildung in Klinischer Hypnose und Verhaltenstherapie

Dr. Kurt Fink: Klinischer- u. Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut; Ausbildung in Systemischer Familientherapie und NLP (Master-Practitioner)

Ort:

Psychologische Studentenberatung Graz,
Katzianergasse 7/III, 8010, Tel.: 81-47-48

Termin: 18. und 19. November 1993, jeweils von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00

Anmeldung:

telefonisch, schriftlich oder persönlich mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer in der Psychologischen Studentenberatung Graz

Maximale Teilnehmerzahl:

10 Personen, die Reihung erfolgt nach dem Eintreffen der Anmeldungen. Falls Sie zum oben angegebenen Termin nicht mehr teilnehmen können, setzen wir Sie, wenn Sie das möchten, gerne auf die Warteliste, und wir verständigen Sie dann von einem sicher stattfindenden nächsten Training.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos !